

Handbewegung statt Hahnbewegung.



Die Hände waschen, um bereits beim Absperren der Armatur wieder mit möglichen Keimen in Berührung zu kommen – damit ist nun Schluss. Der Sensor der armtec Sensorarmatur gibt Wasser frei, wenn sich Hände nähern und stoppt den Wasserfluss bei Nichtgebrauch automatisch. Sparsam und sicher.



Der Sauber-Zauber – die armtec Sensorarmatur: Die berührungslose Bedienung der armtec Sensorarmatur ist nicht nur ein Hygienevorteil für den, der sich die Hände wäscht. Sie bleibt äußerlich länger sauber, bringt durch ihre automatische Wasserabschaltung einen deutlichen Spareffekt und hat starke innere Werte. Mit vier Programmen, netz- oder batteriebetrieben ist sie die Ideallösung für alle Bereiche, wo Hygiene besonders wichtig ist. Gerade in hochfrequenten Bereichen wie Senioreneinrichtungen, Schulen oder Kindergärten birgt stehendes Wasser in Wasserleitungen die Gefahr von Infektionen. Die Stagnationsspülung der armtec Sensorarmatur spült automatisch 24 Stunden nach der letzten Betätigung für 20 Sekunden und verhindert so Trübstoffe, Gerüche und Legionellenbildung.

Sensorarmatur – Die Fakten.



	Sensorarmatur Hochdruck
Ausladung	98 mm
Auslaufhöhe	106 mm
Tischbohrung	ø 35 mm
Anschluss	flexible Anschlussschläuche Innengewinde G 3/8", Länge ca. 400 mm
Armaturengehäuse	hochwertiges Messing, Oberfläche hochglanz poliert und verchromt
Temperaturbereich	maximal 70°C (Kurzzeitnutzung)
Fließdruck	0,5 - 5,0 bar
Durchflussmenge	6 l/min (druckunabhängig)
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none">. wahlweise für Netz- oder Batteriebetrieb. externes Batteriefach / Steckernetzteil. Elektronikmodul mit vier Programmen. seitlicher Mischhebel abnehmbar. automatische Stagnationsspülung gegen Keimbildung in den Leitungen. zwei Rückflussverhinderer. Strahlregler



Nur auf Anfrage: Für den eher seltenen Niederdruck-Bereich bietet die armtec ebenfalls eine Sensorarmatur für den Netz- oder Batteriebetrieb in verändertem Design (schräger Armaturenkörper) an.

Wir beraten sie gern. www.armtec.de oder Telefon +49 (0) 201 857 922 0

Bei der Reinigung dürfen keine scheuernden, chlorid- oder säurehaltigen Reiniger bzw. Desinfektionsmittel verwendet werden. Auf harte Schwämme oder Stahlwolle sollte verzichtet werden, um ein Verkratzen der Oberfläche zu vermeiden.